

Umweltmykologie  
Dr. Dill und Dr. Trautmann GbR  
Frau Dr. Steeghs-Alcer  
Zossener Str. 56-58, Aufg. D  
10961 Berlin

Telefon +49 (0) 351/4662-208  
Telefax +49 (0) 351/4662-211

E-Mail [kordula.jacobs@ihd-dresden.de](mailto:kordula.jacobs@ihd-dresden.de)  
Internet [www.ihd-dresden.de](http://www.ihd-dresden.de)

Dresden, 10.12.2013

## Ringversuch zur molekularbiologischen Diagnostik des Echten Hausschwamms

Das Labor der Umweltmykologie Dr. Dill und Dr. Trautmann GbR  
hat am Ringversuch des Mykolabors Dresden  
- Molekularbiologischen Diagnostik des Echten Hausschwamms (*Serpula lacrymans*) –  
erfolgreich teilgenommen.

Das Labor hat 6 von 6 Proben korrekt identifiziert.

Sechs verschiedene Probenmaterialien (siehe Tab. 1) wurden vom Mykolabor Dresden  
bereitgestellt.

**Tab. 1:** Probenmaterial für den 1. Ringversuch

Proben-Nr.	Art/Zustand des Materials	Pilzart in der Probe
1	gemahlene Holz, Praxismaterial von lange zurück- liegendem Befall	<i>Serpula lacrymans</i>
2	gemahlene Holz, Praxismaterial	<i>Serpula himantioides</i>
3	gemahlene Holz, Praxismaterial	<i>Oligoporus placenta</i>
4	Holzprobe mit Myzel (Laboranzucht)	<i>Antrodia vaillantii</i>
5	Holzprobe mit Myzel (Laboranzucht)	<i>Serpula himantioides</i>
6	Myzel (Laboranzucht)	<i>Serpula lacrymans</i>

Die Aufgabe der Ringversuchsteilnehmer bestand in einem Nachweis bzw. Ausschluss des Echten Hausschwamms (*Serpula lacrymans*) mittels spezifischer PCR unter Verwendung von Primern aus der rDNA-ITS-Region. Die Labore nutzten dabei ihre etablierten In-House-Verfahren. Das Gesamtergebnis aller teilnehmenden Labore ist in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt. Die Befunde der Umweltmykologie sind unter der Labor-Nr. 7 aufgeführt.

**Tab. 2:** Gesamtergebnis aller Teilnehmer des Ringversuchs zum Nachweis des Echten Hausschwamms (*Serpula lacrymans*), nicht korrekte Befunde grau unterlegt

Labor-Nr.	Probe 1 <i>S. lacrymans</i>	Probe 2 <i>S. himantoides</i>	Probe 3 <i>O. placenta</i>	Probe 4 <i>A. vaillantii</i>	Probe 5 <i>S. himantoides</i>	Probe 6 <i>S. lacrymans</i>
1	positiv	negativ	positiv*	negativ	negativ	positiv
2	kein Befund	negativ	negativ	negativ	negativ	positiv
3	positiv	negativ	negativ	negativ	positiv	positiv
4	positiv	positiv	positiv*	negativ	negativ	positiv
5	negativ	negativ	negativ	negativ	negativ	negativ
6	positiv	negativ	negativ	negativ	negativ	positiv
7	positiv	negativ	positiv*	negativ	negativ	positiv
8	keine Befunde geliefert					
Mykolabor Dresden	positiv	negativ	negativ	negativ	negativ	positiv

\* Diese positiven Befunde werden als korrekt gewertet, da eine Kontamination des Materials mit *S.lacrymans* durch das Vermahlen nicht vollständig ausgeschlossen werden konnte.

Dresden, den 10.12.2013

.....  
Dipl.-Ing. Kordula Jacobs  
Wiss. Mitarbeiterin